



Einsatzort:
Dresden

Eintrittsdatum:
möglichster Zeitpunkt

Beschäftigungsart:
Vollzeit, Teilzeit möglich

Bezahlung:
E 13 TV-L

Bewerbungsfrist:
23. Juni 2025

Kennziffer:
1588

Im **Sächsischen Staatsministerium des Innern (SMI)** ist die Stelle

einer Referentin oder eines Referenten im Referat 24 „Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeit“

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Sie wollen Verantwortung für das Gemeinwohl tragen, eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem spannenden Aufgabengebiet an einem krisensicheren Arbeitsplatz wahrnehmen und die Zukunft unseres Landes mitgestalten? Dann bewerben Sie sich jetzt!



Was Sie bei uns machen:

Als Referent (m/w/d) koordinieren und bearbeiten Sie alle Fragen der Einreise zum Zwecke der Ausbildung, des Studiums, der Erwerbstätigkeit sowie des Familiennachzugs und zur Einreise aus humanitären Gründen nach dem Aufenthaltsgesetz. Sie erarbeiten Stellungnahmen zu Härtefallersuchen nach dem Aufenthaltsgesetz, erarbeiten Konzepte und Berichte im Aufgabenbereich und nehmen an interministeriellen Arbeitsgruppen teil. Ihnen obliegt die Ausübung der Fachaufsicht über die Landesdirektion Sachsen und die unteren Ausländerbehörden durch die Fertigung von Erlassen bzw. Anwendungshinweisen und durch die Beantwortung aufenthaltsrechtlicher Fragestellungen der nachgeordneten Behörden. Daneben bearbeiten Sie Landtags- und Bundesratsangelegenheiten sowie sonstige Angelegenheiten im Sachzusammenhang. Sie erarbeiten Stellungnahmen zu Gesetz- und Verordnungsentwürfen des Bundes unter Beteiligung der betroffenen Ressorts.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist die Stelle geeignet.



Über uns:

Das SMI ist eine oberste Landesbehörde des Freistaates Sachsen mit ca. 450 Bediensteten und Sitz im Dresdner Regierungsviertel. Das Innenministerium trägt mit den Schwerpunkten Kommunen, Polizei, Bevölkerungsschutz und Sport zur Attraktivität des Freistaates Sachsen bei und hat sich das Ziel einer bürgernahen Verwaltung gesetzt.

Aufgabenschwerpunkte des Referates 24 „Ausländerangelegenheiten und Staatsangehörigkeit“ sind neben der Bearbeitung und Bewältigung der Migrationslage auch die Umsetzung des neuen Fachkräfteeinwanderungsgesetzes sowie in diesem Zusammenhang auch die Mitwirkung an der Fachkräftegewinnungsstrategie der Staatsregierung. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Ausbau der Digitalisierung im Bereich der Ausländerbehörden.



Was Sie mitbringen müssen:

- einen Abschluss als Volljurist (m/w/d).

Darüber hinaus sind gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift als Muttersprachler oder auf dem Qualifizierungsniveau C 2 zwingend erforderlich.

Die Aufgabenerfüllung erfordert ein selbständiges, verantwortungsbewusstes Arbeiten, gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit.

Schön wäre es, wenn Sie eine mindestens zweijährige, idealerweise einschlägige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung bzw. Kenntnisse im Ausländerrecht sowie Englischkenntnisse haben.



Was wir Ihnen bieten:

- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, Möglichkeiten zum Freizeitausgleich und zum mobilen Arbeiten,
- ein Jobticket der Deutschen Bahn bzw. des jeweiligen Verkehrsverbundes im Freistaat Sachsen,
- bedarfsorientierte, vielfältige Fortbildungsmaßnahmen sowie berufliche und persönliche Entwicklungschancen,
- alle Vorteile der (Sozial-)Leistungen des öffentlichen Dienstes, wie eine betriebliche Altersvorsorge und die Zahlung vermögenswirksamer Leistungen,
- verschiedene Angebote und Kurse im Rahmen des Gesundheitsmanagements,
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen sowie dienstfrei am 24. und 31. Dezember,
- eine Jahressonderzahlung für Tarifbeschäftigte sowie
- abwechslungsreiche Frühstücks- und Mittagsversorgung u. a. mit veganen und vegetarischen Angeboten in den Kantinen im Regierungscampus.

Bediensteten, die bereits in der Staatsverwaltung tätig sind, können diese Aufgaben im Wege einer Versetzung übertragen werden.

Der Dienstposten ist der zweiten Einstiegsebene der Laufbahngruppe 2 zugeordnet. Bei Vorliegen der haushaltrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich. Der zu besetzende Dienstposten unterliegt einer Bandbreitenbewertung nach den Besoldungsgruppen A 13/A 15.

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) Anwendung. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L ([Link Entgelttabelle](#)).



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf, Bewerbungsschreiben, Abschlusszeugnissen und sofern vorhanden aktuellen Leistungsnachweisen wie Beurteilungen, Arbeitszeugnissen etc. sowie ggf. dem Einverständnis zur Einsicht in die Personalakte) bis zum **23. Juni 2025** unter der **Kennziffer 1588**:

SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIUM
DES INNERN
Personalreferat
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

bzw. per E-Mail als PDF-Datei an
bewerbungen@smi.sachsen.de.
(Bitte fassen Sie die Anlagen in einer Datei mit einer Größe von maximal 10 MB zusammen.)



Ansprechpartner:

Frau Bartsch
Tel.: 0351/564-312 31
Frau Rumberger
Tel.: 0351/564-312 51

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und fordern Sie daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Wir bitten der Bewerbung einen entsprechenden Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).



@SMIsachsen

smi.sachsen.de



”

Sind Sie bereit, mit Leidenschaft und Fachkenntnissen an der Förderung von Sicherheit und Ordnung mitzuwirken? Dann bewerben Sie sich jetzt. Gemeinsam gestalten wir eine Zukunft, die auf Vertrauen, Respekt und Zusammenhalt basiert.

Armin Schuster – Staatsminister des Innern